

A n t w o r t

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christine Schneider (CDU)
– Drucksache 17/351 –

Polizeiinspektion Edenkoben

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 17/351** – vom 6. Juli 2016 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte waren zum Stichtag 1. Juni 2011 bei der Polizeiinspektion Edenkoben uneingeschränkt einsatzfähig, und wie viele sind es bis zum Stichtag 1. Juni 2016 (auf Vollzeitstellen umgerechnet, bitte nach den einzelnen Jahren von 2011 bis 2016 und nach Dienststellen getrennt auflisten)?
2. Wie hoch ist die Anzahl der tatsächlich Dienst ausübenden Polizeikräfte, abzüglich der durch Schwangerschaft, Erziehungsurlaub, Abordnungen etc. fehlenden Personen, bei der Polizeiinspektion Edenkoben im Wechselschichtdienst (auf Vollzeitbeamte umgerechnet)?
3. Welche Polizeistärke im Wechselschichtdienst hält die Landesregierung bei der Polizeiinspektion Edenkoben für mindestens erforderlich, um die 24-Stunden-Einsatzbereitschaft zu gewährleisten (bitte nach Früh-, Spät- und Nachtdienst getrennt aufschlüsseln)?
4. Wie ist der derzeitige Stand der Überstunden bei der Polizeiinspektion Edenkoben und seine Entwicklung aus den Jahren 2011 bis 2016?
5. Wie ist der Altersdurchschnitt der bei der Polizeiinspektion Edenkoben eingesetzten Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten?
6. Wie viele Beamtinnen und Beamte werden voraussichtlich in den Jahren 2016 bis 2018 mit dem Erreichen der Altersgrenze pensioniert?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 25. Juli 2016 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Nach Auswertung der im Integrierten Personalmanagementsystem (IPEMA) durch das Polizeipräsidium Rheinpfalz gepflegten und gemeldeten (retrograden) Daten stellt sich die Anzahl der uneingeschränkt dienstfähigen Polizeibeamtinnen und -beamten der Polizeiinspektion Edenkoben – bemessen nach Vollzeitäquivalenten – bezogen auf den 1. Juni wie folgt dar:

Stichtag	Vollzeitäquivalente
01.06.2011	33,975
01.06.2012	32,000
01.06.2013	35,875
01.06.2014	36,525
01.06.2015	31,000
01.06.2016	33,000

Der Dienststelle standen jedoch auch eingeschränkt dienstfähige Beamtinnen und Beamte zur Verfügung, die trotz ihrer Einschränkungen die ihnen übertragenen Funktionen vollumfänglich ausfüllen konnten.

b. w.

Zu Frage 2:

Zum Stichtag 1. Juni 2016 betrug nach Auswertung der durch das Polizeipräsidium Rheinpfalz gepflegten Daten des IPEMA die Anzahl der tatsächlich dienstausübenden Polizeikräfte (Verfügungsstärke) der Polizeiinspektion Edenkoben im Wechselschichtdienst 26,50 Vollzeitäquivalente.

Zu Frage 3:

Die Mindestpersonalstärke für den Wechselschichtdienst wird bei der Personalzumessung belastungsorientiert festgesetzt. Sie beträgt für die im Fünfjahresvergleich am niedrigsten belastete Polizeiinspektion 24 Polizeibeamtinnen und -beamte und erhöht sich entsprechend dem Bearbeitungsvolumen der jeweiligen Dienststelle. Diese Grundlagenberechnung basiert auf einem von dem Wirtschaftsberatungsunternehmen WIBERA (Düsseldorf) entwickelten Ansatz. Die einsatztaktische Mindeststärke einer Dienstgruppe im praktizierten Drei-Schichtendienst mit fünf Dienstgruppen beträgt vier Polizeibeamtinnen bzw. -beamte.

Auf dieser Basis beurteilt das Polizeipräsidium Rheinpfalz in eigener Zuständigkeit die personelle Ausstattung seiner Dienststellen. Es sorgt im Rahmen des ihm zur Verfügung stehenden Personals für eine ausreichende Personalausstattung zur Gewährleistung der Aufgabenwahrnehmung.

Zu Frage 4:

Der derzeitige Stand der Mehrarbeitsstunden und seine Entwicklung wird durch das Polizeipräsidium Rheinpfalz zum Stichtag 1. Januar 2016 wie folgt angegeben:

Kalenderjahr	Mehrarbeitsstunden zum Jahresbeginn
01.01.2011	1 433
01.01.2012	1 767
01.01.2013	2 175
01.01.2014	2 555
01.01.2015	2 569
01.01.2016	3 225
01.07.2016	3 314

Zu Frage 5:

Der Altersdurchschnitt der Polizeibeamtinnen und -beamten bei der Polizeiinspektion Edenkoben beträgt 47,01 Jahre zum Stichtag 1. Juli 2016.

Zu Frage 6:

Ausweislich der durch das Polizeipräsidium Rheinpfalz gepflegten Daten des IPEMA ist in den kommenden Jahren mit der folgenden Anzahl von voraussichtlichen Ruhestandsversetzungen zu rechnen:

Dienststelle	2016	2017	2018
PI Edenkoben	0	2	3

Roger Lewentz
Staatsminister